



Unabhängiges  
FilmFest Osnabrück

## PRESSEMITTEILUNG

[info@filmfest-osnabrueck.de](mailto:info@filmfest-osnabrueck.de)  
[filmfest-osnabrueck.de](http://filmfest-osnabrueck.de)

PM #4 / 2022  
Internationale Wochen gegen Rassismus  
GLEIS 11 // Film & Gespräch

Osnabrücker FilmForum e. V.  
Lohstraße 45 a  
49074 Osnabrück

22. Februar 2022

Im Rahmen der *Internationalen Wochen gegen Rassismus* zeigt das *Unabhängige FilmFest Osnabrück* am 22.03.2022 um 19.30 Uhr, in der Lagerhalle den Dokumentarfilm „Gleis 11“ des Regisseurs Çağdaş Eren Yüksel. Eine Hommage an die erste Generation der Gastarbeiter:innen und ihre nicht erzählten Geschichten.

Regisseur Çağdaş Eren Yüksel nimmt uns mit auf die Suche nach seinem Großvater, auf eine Reise durch die Republik – und die Zeit. Unerzählte Geschichten einer Generation: Was habe sie sich vorgestellt? Und was haben sie vorgefunden? Kleine Schritte, die große Entscheidungen nach sich zogen. Ganz beiläufig haben sie Geschichte geschrieben. Ein Portrait aus sechs Perspektiven über die ersten Jahre in einer neuen Heimat, über Einsamkeit, Hoffnungen, Träume und Ängste. Çağdaş wollte seinen Großvater – und sollte eine ganze Generation kennenlernen.

Nezihat, die Großmutter des Regisseurs, zog es 1970 mit vier Töchtern aus der Türkei nach Deutschland. 10 Jahre bevor ihr Ehemann in Deutschland in Folge eines Verkehrsunfalls verstarb. Osman kam ebenfalls aus der Türkei und lebt schon seit 1963 in Deutschland. In den darauffolgenden Jahren zog es auch Bartolomeo aus Italien, Marina aus Griechenland sowie Zeynep, Ayşe und Eşref aus der Türkei in die Bundesrepublik.

Ein Dokumentarfilm über – und ein Mosaik aus den persönlichsten, nostalgischen Erinnerungen einer Generation, die uns bald verlassen wird. Noch bevor diese Geschichten verblassen und eine fern verträumte Erinnerung bleiben, bringt „Gleis 11“ sie auf Deutschlands Kinoleinwände – und beginnt dort, wo auch die Geschichten der Gastarbeiter:innen anfangen: Am Gleis 11.

Nach der Filmvorführung sprechen wir mit Regisseur Çağdaş Eren Yüksel über seinen Film.

„*Gleis 11*“ **Film und Gespräch** im Rahmen der *Internationalen Wochen gegen Rassismus* wird ermöglicht durch die Stiftung Sparkasse Osnabrück und das House of Resources Osnabrück • Diepholz, in Kooperation mit dem Büro für Friedenskultur der Stadt Osnabrück.



Veranstaltungsdetails:

## **GLEIS 11**

Dokumentarfilm von Çağdaş Eren Yüksel

Deutschland 2021, 67'

Originalfassung mit deutschen Untertiteln

### ***zu Gast: Çağdaş Eren Yüksel***

Der Dokumentarfilm GLEIS 11 des jungen Regisseurs Çağdaş Eren Yüksel ist ein Porträt der sogenannten ersten Generation der Gastarbeiter:innen. „Pioniere der ersten Stunde“ nennt sie Yüksel respektvoll, der zur dritten Generation türkischer Einwanderer gehört. Sein Film verleiht der Großeltern-Generation eine Stimme, die in der deutschen Öffentlichkeit wenig zu Wort gekommen ist. Nezihat, Osman, Zeynep, Eşref, Ayşe, Bartolomeo und Marina berichten in Form einer Parallelmontage von ihren Träumen und Hoffnungen, vom Leben in der Bundesrepublik der 1960er und 1970er Jahre bis in die Gegenwart. Und von dem Ort, wo alles begann: München, Hauptbahnhof, Gleis 11.

Nach der Filmvorführung sprechen wir mit Regisseur Çağdaş Eren Yüksel über seinen Film.

***Dienstag, 22. März 2022, 19.30 Uhr***

***Lagerhalle, Rolandsmauer 26***

Eintritt: 6,- Euro / 5,- Euro, 5 KUKUK-Karten an der Abendkasse

VVK: 6,- Euro / [lagerhalle-ticketshop.reservix.de/tickets-gleis-11](https://lagerhalle-ticketshop.reservix.de/tickets-gleis-11)

Tickets: Abendkasse

Infos: [filmfest-osnabrueck.de](https://filmfest-osnabrueck.de)

**Veranstalter** Unabhängiges FilmFest Osnabrück in Kooperation mit dem House of Resources Osnabrück • Diepholz und dem Büro Friedenskultur Osnabrück. **Informationen** [info@filmfest-osnabrueck.de](mailto:info@filmfest-osnabrueck.de), [friedenskultur@osnabrueck.de](mailto:friedenskultur@osnabrueck.de)

Es gelten die aktuellen **Corona-Bestimmungen** der Lagerhalle.

**GLEIS 11** ist eine cocktailfilms Produktion im Auftrag des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW mit Unterstützung von phoenix, der ARD Mediathek, der ZDF Mediathek und der Bundeszentrale für politische Bildung.

***Zum Bildmaterial:*** <https://we.tl/t-9NDn0HUsmO>